

Einleitung

Dr. Wolfgang Wietzker 12

E-Mail

Renate Plonske-Menke 14

Vorwort

Dr. Susanne Brandt 15

Fluchten vor 1961

Gerhard Bach

Unbeschwerte Kindheit – zwei Abitur-Versuche –
Kontrolle im Zug – Karriere bei der Polizei 18

Georg und Christa Bannier

Enteignung und Vertreibung – im Harz über die Grenze –
unerträgliche Spannung – Flucht mit der Großfamilie 21

Kurt Bernauer

Lehrer mit Charakter – in die ČSSR und zurück –
Fluchtplan Berlin – ein guter Start im Westen 26

Johannes Berndt

Saßnitz-Berlin – Saßnitz-Leipzig-Saßnitz – Saßnitz-Berlin –
wieder zusammen – Neuanfang 28

Evelyn Bleil

Warnhinweise – Abschlussprüfung – über den Wolken –
Abiturtreffen nach 40 Jahren 32

Martin Bonneß

Die erste Flucht – die zweite Flucht – in Haft –
die dritte Flucht gelingt – Aufstieg im Westen 36

Ingrid Dohmen

Von West nach Ost – Ausbildung im Osten –
von Ost nach West 39

Monika Erwin

Missglückte Flucht – das Urteil – in Berufung – Haft ohne Worte 41

Rolf Ewald

Frühe Flucht des Vaters – per S-Bahn in die Freiheit 44

Lorelies Franke

Eine ungewöhnliche Hochzeitsnacht – per Zug in die Freiheit 46

Adolph Gödicke

Anwerbeversuche – Flucht nach Berlin –
Arbeit und Unterkunft im Westen – neue Anwerbeversuche 49

Jürgen Gottschalk

Auf dem Sprung – Westberlin-Erfahrungen –
rüber per S-Bahn – in Lohn und Brot 51

Gerd Hartmann

In geordneten Verhältnissen – Flucht durch den Wald –
ein schwerer Start 55

Ralf Held

Ein ziemliches Hin und Her – Freiheitsdrang –
Flucht nach Berlin 57

Ehregart Hollander

Beruf: Fluchthelfer – Deportation nach Erfurt –
in den Westen – ein schwieriger Start 59

Brigitte Jerate-Kammermeier

Frühe Gegnerschaft – ohne Ausweis –
Flucht mit fremdem Ausweis – Zugkontrolle –
wieder zusammen – beschwerlicher Neubeginn 61

Lore Kirchhoff

Zur Flucht getrieben – ein schwieriger Start im Westen 65

Dr. Hans-Ulrich Klose

Vom „Lindenhotel“ in die Freiheit 69

Erich Kubatta

Von Ost nach West nach Ost – nicht eingehaltene Zusage –
nach West 77

Horst Lindenthal

Unter Polen – Vertreibung – ein schwieriger Neubeginn –
plötzliche Flucht – Aufstieg im Westen – ein Leben im Zeitraffer 79

Ruthild Mathar

Leben im Osten-Arbeiten im Westen – gerade noch rüber –
Freikauf der Tochter 83

Dr. Rainer Meusel

Früh im Visier der Stasi – Solidarität in der Klasse –
zwei Mal Glück im Zug 85

Bärbel Münten

Ungeplante Fluchthilfe – ein schneller Entschluss –
ein guter Start 87

Ingeborg Pakull

Auskommen als Großbauer – dauernde Angst –
Fluchtgedanken – auf Umwegen in die Freiheit 91

G. Pauser

Erste Warnung – über Berlin in den Westen –
Besuche in Ostberlin – schwieriger Neuanfang in Düsseldorf 95

Werner Pieloth

Schon mehrmals drüben – Dämpfer im Studium –
früher Widerstand – Lehrer in Mecklenburg –
ein passionierter Schulleiter – kein: weiter so – verdrängt im Osten . . . 98

Renate Plonske-Menke

Der 15. Juni 1953 – Ferienzeit – zur Oberschule gezwungen –
Flucht oder nicht – Kontrolle in der S-Bahn – angekommen 102

Iris Porten

Außenseiter – der Bruder im Westen –
im Nachtzug über die Grenze – Lagerleben 107

Jessica Schmitz

Ausreise mit Hindernissen –
die Großmutter in den Fängen der Stasi – späte Emotionen 109

Helga Schubert

Pro forma nach Sachsen – Dramatik am Bahnsteig –
Zusammenführung 111

Dr. Johannes Thiele

Eine Flucht aus der DDR im Rückspiegel 112

Anträge auf Verlassen der DDR**Heidrun Breuer**

Typische Jugendzeit – Scheidung vor der Flucht –
gescheiterte Flucht und Wiederheirat – Ausreiseanträge –
U-Haft-Prozess – Horror Hoheneck – Freikauf ohne Tochter 120

Dieter Gollnick

Typisch DDR – die ersten Zweifel – getrennte Anträge –
geächtet – verhaftet – wir können auch anders –
der Horror in den Zellen – verletzt – endlich raus 125

Barbara Große

Fragen und Antworten zu Leben, Haft,
Haftbedingungen und Neuanfang 131

Joachim Heise

Frühe Gegnerschaft – Beruf und Studium – Repressalien –
Ausreiseanträge – Verhaftung und Haft 136

Petronella Jacobs	
Zur Hochzeit in die DDR – Bewährung nach der Trauung – Verhaftung – immer wieder Anträge	142
Gudrun Junge-Bikowski	
Dennoch der Antrag – und die Folgen – drei Jahre Leben auf Abruf – endlich Ausreise	144
Axel Klein	
In der Diaspora – ein Leben als Außenseiter – Antrag-Haft-Freikauf – gelungener Neustart	147
Wolf-Dietrich Krause	
Verhaftung des Vaters – vom Helfer zum Leiter – Ausreiseanträge und Konsequenz – in Haft	152
Gerta Link	
Eine west-östliche Liebesgeschichte	161
Wilhelm Paulin	
Eine internationale Vorgeschichte – freiwillig in die DDR – in Haft auf dem Weg in den Urlaub	167
Torsten Rupnow	
Ein normales Leben – Kochlehre – provozierte Festnahme – geduldig hinter Gittern	169
Ingo Weise	
Verworfenene Fluchtideen – Ausreiseantrag – Verhaftung und Verurteilung – Freikauf	174
Gelungene Fluchten nach 1961	
Regina Albrecht	
Ein erstes Zusammentreffen – Kontaktaufnahmeverbot – ein erster Fluchtversuch – über Ungarn in die Freiheit	177
Peter Boeske	
Ein kurioser Entschluss – ahnungslos durch den Graben – beschwerlicher Aufstieg	181
Ragnhild Buk	
Verlobtenbesuch im Osten – Flucht im Kofferraum – leichter Start	184
Wolfgang Bust	
Polytechnische Oberschule – Mai-Demo – zu Hause im Sperrgebiet – bäuchlings hinüber	185

Werner Daubner

Geburtstag an der Grenze – durchs Betonrohr – durch den Goldensee –
durchs Gestrüpp – Empfang auf dem Bauernhof 189

Armin Dietrich

Im Mühlenbetrieb – Zuzug ins Sperrgebiet –
Leben unter Überwachung – über die Mauern 191

Jutta Ewert

Vier Republikflucht-Geschichten aus einer Familie 195

Rembrand Förster

Drei Mal Fluchthelfer – die eigene Flucht – über zwei Grenzen 201

Rainer Hagemann

Eine trostlose Kindheit – ein einsamer Entschluss –
bei Kirmes durch die Grenzanlagen – Goldener Westen? 206

Matthias Hauser

In sternklarer Nacht – ich hab's geschafft! 213

Matthias Hintz

Am falschen Ort – Australien – ein langer Weg in die Kunst –
angekommen 217

Michael Jackszis

Der 13. August – dem System ausgeliefert – Idee: Tunnel –
Pfungsten 62 222

Hanjo Jünemann

Auf Umweg zum Studium – in den Fängen der Stasi –
Bautzen – Arbeit Nähe Grenze – durch die Loquitz 231

Rainer Klämbt

Freiheit, ein Jugendtraum – und seine Erfüllung 235

Gerd Korge

Auf Umwegen zum Abitur – Studienunterbrechung –
Neuanfang im Westen 240

Hubert Lampe

Jugendzeit an der Grenze – ein Pragbesuch –
als Lehrer im Unterricht – ein falscher Pass –
über die Bruderländer in die Freiheit 242

Wolfgang Matthäi

Ein unrühmlicher Anfang – alleinerziehender Vater –
über Prag nach Aachen 248

Kathrin Mausberg

Typisch für die damalige DDR-Gesellschaft –
weg von zu Hause – über Ungarn nach Wien –
von Neuss nach Zürich 251

Arnold Münchow

Früher Widerstand – Zoff auf der Baustelle –
Mustersoldat an der Grenze 258

Gerhard Neff

Soldat an der Grenze –
zu zweit bei Tage durch den Stacheldraht 261

Karola und Roland

Ausreiseantrag? Lieber nicht! – der westliche Einfluss –
im Melonentransporter bergauf 263

D. Hubert Peuker

Von West nach Ost – eigene Flucht – erste Fluchthilfe –
Verhaftung bei der zweiten – Freikauf 267

Hans-Joachim Pofahl

Typisch DDR – Zweifel beginnen –
durch den Checkpoint Charlie – typisch BRD 271

Anja Progl

Eine behütete Kindheit – die Ungarnreise –
Wunsch nach Freiheit – über Ungarn in den Westen 274

Gerhard R. – aufgezeichnet von Verena Etaki

Die erste Flucht – ein gemeinsamer Versuch –
im Kohlenstaub in den Westen 278

Peter Richter

Früh infiziert – der richtige Freund – Planung ist alles –
Flucht im Wassertender – Hof erreicht 281

Albrecht Roesner

Das Mädchen aus dem Osten – geliehener Pass –
Freundeshilfe 289

Eva Schaffmann

Der 13. August 1961 am Müggelsee –
verschlossene Schlupflöcher – mit fremdem Pass –
Neustart in der Soers 290

Hartmut Schröder

Werbung zur Mitgliedschaft – eingesperrt – Fluchtplanung
per Bahn – eingeklemmt über der Deckenplatte –
Bahnhof Wolfsburg 295

Michael Schwerk

Geplatze erste Fluchtideen – statt zur Uni zum Bau –
vor dem Studium zur Armee – eine neue Fluchtidee –
Vorbereitung – die Flucht gelingt – doch noch zur Hochschule 300

Dieter Spangenberg

Missglückte Flucht – im Gefängnis – der zweite Versuch –
Hauptsache: Auffallen 305

Dr. Rainer M. Stosch

Frühe Westkontakte – zielgerichtete Fluchtvorbereitung –
im Kofferraum gen Westen 311

Misslungene Fluchten nach 1961**Monika Behrent**

Gescheiterte Flucht – Einzelhaft – Verurteilung – in Haft –
Freikauf 317

Martin Braband

Ich will kein Leibeigener sein! – Ich will ein freier Mensch sein! 321

Frank Döring

Erster Versuch misslungen – in Haft – der zweite Versuch –
so auffällig wie möglich 328

Roswitha Drabek

Fluchtversuch mit 17 Jahren – Hölle Hoheneck – erzwungene
Freigabe der Tochter – lebenslange Traumatisierung 336

Thomas Drescher

Ein erster Fluchtversuch – Festnahme beim zweiten –
U-Haft-Urteil-Haft – die Wende 339

Dr. Michael Gleau

Deutschland West ist meine Heimat geworden,
Deutschland Ost ist sie geblieben 345

Anne Hahn

Es war Wahnsinn – über Moskau und Baku in den Kaukasus –
gescheitert 348

Christa Hecker

Bespitzelung über Jahre – Kritik am System –
Verhaftung an der Autobahn – Trennung –
als Politische verurteilt – im Zuchthaus 352

Konstanze Helber

Der Vater, ein selbstständiger Handwerker –
verweigerte Berufswahl – Liebe, Flucht und Haft –
angenommen im Westen 355

Rainer Hüttig	
Leben zwischen Ost und West – misslungene Flucht – Verurteilung – Stasihaft – Freilassung in den Westen	358
Anke Jauch	
Fluchtversuch über Bulgarien – Untersuchungshaft – Zuchthaus Hoheneck – Freikauf 1981	362
Werner Konik	
Fragen und Antworten zu Leben, Flucht, Haft und Neuanfang	371
Evelin A. Kumbalek	
Unangepasst in der Jugendzeit – frühe Fluchtgedanken – im US-Konsulat – Verhaftung – Prozess – Hoheneck – Wisconsin/USA	375
Andreas Mehlstäubi	
Zur See! – Flucht über die ČSSR – in Haft in der DDR – Rückkehr der DDR-Verantwortlichen	377
Dr. Albrecht Möller	
Der Entschluss reift – erster Versuch – zweiter Versuch – Verhaftung-Verurteilung-Freikauf	383
Eva-Maria Neumann	
Karriere als Geigerin? – erste Zweifel am System – im Kofferraum – Haft und Karriereende – die Musik bleibt	392
Hans-Henning Schönknecht	
Fluchtvorstellungen – Festnahme in Ungarn – Haft in der DDR – Freikauf in die BRD – weg nach Australien	402
Dr. Renate Werwick-Schneider	
Der Vater als Pfarrer und Arzt – Medizinstudium in Ost-West-Ost – misslungene Tunnelflucht – Zuchthaus – misslungener Grenzübertritt – Zuchthaus	405
Schicksal DDR	
Heike van Huizen	
Keine Chance aufs Abitur – trotz Verbots auf den Montags-Demos – nach der Wende in den Westen	410
Herbert Jahrendt	
Ein Bericht im Zeitraffer	412
Thomas Raufeisen	
Flucht in den Osten – Anpassung nicht möglich – Fluchtversuche – Festnahme und Haft – Strafvollzug ohne Gnade	419

Hans Schulze	
Eine ungeklärte Beziehung – Festnahme wegen Fluchthilfe – eine dürftige Anklage	425
Hartwig Schuster	
Jurist in der DDR – naiver geht es nicht – in Haft – Neustart bei der ARAG	426
Markus Spangenberg	
Kirchliche Erziehung gegen Ideologie – dennoch bleibe ich erst einmal hier	430
Günter Sperlich	
Ein Zirkuskind – verraten vom Freund – verurteilt – eingesperrt in der DDR	437
Uta Witt	
Im Pfarrhaushalt – Kämpfe um Lehrstellen – fast weg – endlich studieren – eine kurze Ehe	439
Nachwort	
<i>Dr. Hans-Ulrich Klose</i>	443
Dank an ...	
<i>Dr. Wolfgang Wietzker</i>	446